



## Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger !

### Austausch der Wasserzähler !

Wir weisen darauf hin, dass im Herbst 2006 mit dem Austausch der Wasserzähler bei allen Gebäuden die an die Gemeinde-Wasserversorgung angeschlossen sind, begonnen wird. Die Arbeiten werden von der Firma Miesbauer durchgeführt. Nicht ausgetauscht werden jene Wasserzähler, die erst vor kurzer Zeit (z.B. bei Neubauten) eingebaut wurden. Um Verständnis für diese notwendige Maßnahme wird ersucht.



### Neue Öffnungszeiten im ASZ Lembach

Der Bezirksabfallverband Rohrbach hat bekanntgegeben, dass im Altstoffsammelzentrum Lembach **ab 11. Oktober 2006** neue Öffnungszeiten gelten:

Mittwoch: 08.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 – 18.00 Uhr

An Montagen ist dann nicht mehr geöffnet!

Durch diese Änderung wird die Öffnungszeit um 7 Stunden pro Woche ausgeweitet.



### Kontrollierte Sperrmüllabgabe im Bezirk Rohrbach

Nicht alles was im Haushalt als Abfall anfällt, lässt sich in der Mülltonne vorm Haus entsorgen. Manches ist zu lang, zu breit, zu groß – eben einfach zu „sperrig“. Es kann als Sperrmüll jede Woche in einem ASZ abgegeben werden.

Die Entsorgung von Sperrmüll ist aber sehr teuer, daher muss er möglichst genau von anderen Altstoffen (Restmüll) getrennt werden!!

Ab sofort steht den Kunden ein Mitarbeiter extra für die Trennung der sperrigen Abfälle beratend zur Seite. Restmüll (also jener Abfall, der in einem Müllsack oder Mülltonne Platz findet) wird zurückgewiesen! Restmüll wird im Bezirk Rohrbach ausschließlich über die Haushaltssammlung entsorgt.



### Hinweis: Müllabfuhr – Termin:

Der nächste Termin für die **Restmüllabfuhr** ist am Donnerstag, den 05. Oktober 2006. Im Kalender des Wirtschaftsbundes ist dieser Termin leider nicht eingetragen.



## Änderungen bei der Alkoholherstellung (Schnapsbrennerei)

Mit 1. Juli 2006 traten umfangreiche Änderungen im Bereich der Alkoholherstellung-(Schnapsbrennerei) in Kraft. Dadurch ergeben sich Vereinfachungen bzw. Veränderungen.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

1. **Elektronische Abfindungsanmeldung über FinanzOnline** Vorteile: keine Anfahrtswege zum Zollamt, automatische Berechnungsvorgänge, Brennbeginn Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage) grundsätzlich 5 Stunden nach Anmeldung, bei einer Einreichung zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr
2. **Neu: zuständiges Zollamt:** Zollamt Linz, Kundenteam A, Hafestraße 61
3. **Neues Formular – VSt 4** - Anmeldung zur Alkoholherstellung. Das bisherige Formular VSt.20 (Abfindungsanmeldung) ist seit 01. Juli 2006 nicht mehr gültig!
4. Verfügbarkeit der neuen Vordrucke als Ausfüll- und Druckversion im Internet unter [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) - Formulare – Formulare Zoll

Für nähere Informationen wenden sie sich bitte an das Zollamt Linz Tel. Nr. 0732/7605-5382 oder an die zuständige Landwirtschaftskammer. Die neuen Antragsformulare liegen auch am Gemeindeamt auf!



## Zivilschutzprobealarm in Österreich

Am Samstag, den 07. Oktober 2006 findet bundesweit zwischen 12.00 Uhr und 12.45 Uhr ein Zivilschutz-Probealarm statt. Diese Sirenenprobe dient der technischen Erprobung aller Sirenenanlagen. Gleichzeitig soll die Bevölkerung mit der Bedeutung der Sirensignale für den Zivilschutz- und Katastrophenfall und dem richtigen Verhalten vertraut gemacht werden.

Im einzelnen sind folgende Signale zu folgenden Uhrzeiten vorgesehen:

- 12.00 Uhr** Signal „SIRENENPROBE“ - 15 Sekunden gleich bleibender Dauerton
- 12.15 Uhr** Signal „WARNUNG“ - 3 Minuten gleichbleibender Dauerton
- 12.30 Uhr** Signal „ALARM“ - 1 Minute auf- und abschwelliger Heulton
- 12.45 Uhr** Signal „ENTWARNUNG“ - 1 Minute gleichbleibender Dauerton

Die Bedeutung der Signale:

- Sirenenprobe:  
15 Sekunden
- Warnung:  
3 Minuten gleichbleibender Dauerton (= herannahende Gefahr)  
=> Radio oder Fernseher einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
- Alarm:  
1 Minute auf- und abschwelliger Heulton (= Gefahr)  
=> Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
- Entwarnung:  
1 Minute gleichbleibender Dauerton (= Ende der Gefahr)  
=> Weitere Hinweise über Radio und Fernsehen beachten.

## **Sprechtage:**

Nachstehend werden die vom **Regionsbeauftragten für Natur- und Landschaftsschutz** (Herr Dipl.-Ing. Forster) bei der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach abgehaltenen Sprech-tage bekannt gegeben.

Dienstag, 10.10.2006  
Dienstag, 28.11.2006

Dienstag, 07.11.2006  
Dienstag, 19.12.2006

Zeit: jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr bei der BH Rohrbach. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, ist eine telefonische Terminvereinbarung notwendig (Tel.07289/8851-413).



## **Schüler- und Heimbeihilfe**

Wir weisen darauf hin, dass für das abgelaufene Schul- bzw. Studienjahr **2005/2006** bis **31.12.2006** die Studienbeihilfe der Gemeinde in Höhe von **€ 50,--** beantragt werden kann. Diese Beihilfe gebührt nach Abschluss der Pflichtschule gegen Vorlage einer Studien- und Heimbestätigung.



## **Örtlicher Sozialkreis Rannariedl – Neustift**

Leiterin: Marianne Merchant

Aus Anlass „ **25 Jahre Sozialsprengel**“ findet

am Sonntag, 22. Oktober 2006 um 20:00 Uhr im Gasthaus Froschauer in Hofkirchen

eine Jubiläumsveranstaltung statt (Moderation Hofrat Dr. Franz Gumpenberger, musikalische Umrahmung Markt-Musikkapelle Hofkirchen). Dazu sind alle Mitglieder und Interessenten herzlich eingeladen.

## **Der Sozialkreis weist auf folgende Bildungstage hin und ermutigt zum Besuch:**

Seminarzentrum Schlägl: 08. Nov. 2006 13:30 – 16:30 Uhr, Dr. Bernhard Lang:  
„Kraft tanken“ = Ein Nachmittag für betreuende u. pflegende Angehörige

17. Nov. 2006 19:30 Uhr, Univ.Prof. Dr. Franz Gruber:  
„Religiöse Aspekte zu Trauer und Sterben“

Bildungshaus Puchberg: 21. Okt. 2006 09:00 – 16:00 Uhr, Gabriele Bauer-Stadler:  
„Pflegende Angehörige in Krisensituationen“

Pfarrheim Sarleinsbach: 14. Nov. 2006 20:00 Uhr, Dr. Michael Rosenberger  
„Patientenverfügung“

13. März 2007 20:00 Uhr, Psychologin Andrea Freudenthaler  
„Krebs und Angst“

Hinsichtlich Koordination von Fahrgelegenheiten und Anmeldung wenden Sie sich an den örtlichen Sozialkreis

**Weiteres Angebot:** Regelmäßige Altenheimbesuche (1 x wöchentlich)  
Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe  
(Helferinnen bitte melden)